

## Informationen der IG Musikinstrumentenbau

### Vorwort des Präsidenten



Liebe Leser:innen

Die IGMB bewegt sich, und zwar in allen Facetten. So haben wir uns im letzten Halbjahr mehrmals mit der Spitze der Schweizer Geigenbauschule in Brienz getroffen, um eine mögliche Zusammenarbeit zu besprechen. Die Gespräche waren von gegenseitiger Wertschätzung geprägt und mündeten unter anderem in einer gemeinsamen Zusammenarbeit in den Bereichen Weiterbildung und Events. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und hoffen, dass wir diese in Zukunft weiter ausbauen dürfen.

Bewegt haben sich auch die Lernenden des 2. und 3. Lehrjahres. Zusammen mit dem Leiter Musikinstrumentenbau, Hanspeter Keller, besuchten sie die Bundesstadt. Nach einem Stadt-OL besuchten sie das Bundeshaus. Die 9 Lernenden stellten mir Fragen zu Politik und Weltgeschehen und zeigten so, dass der Unterricht ihres ABU-Lehrers Früchte trägt.

Der dritte Beweis, dass die IGMB in Bewegung ist, stellt die Rechnung 2022 dar. Dank einer fortwährenden Ausgabenkontrolle resultierte statt des budgetierten Minus von mehr als 20'000 Franken ein kleines Plus. Wir hoffen, dass wir dank der vorsichtigen Budgetierung des Kassiers Werner Spiri und der Geschäftsführerin Eliane Spycher auch im laufenden Jahr wieder eine schwarze Null erreichen können. Den beiden sei an dieser Stelle schon einmal herzlich für ihre Arbeit gedankt.

*Matthias Aebischer, Präsident IGMB*

### üK-Leiter-Tagung

Die Tagung vom 13. Februar 2023 fand - nach 2-jährigem Unterbruch - auf dem Arenenberg statt. Zu Beginn der Tagung stellten Roland Höhener, Küchenchef, und Michael Fichtmüller, Leiter Réception, sich und ihre Funktionen und Aufgaben am Arenenberg für einmal etwas genauer vor. Anschliessend zügelten wir ins Musikzimmer Sydney für die Sitzung. Hier die wichtigsten Traktanden:

**Neue Bewertung für die üK** - Wir mussten die Notenskala ändern auf Note 1 – 6. Bisher wurde die schlechteste Note als 2 gewertet. So ergeben sich Kursnoten, die eher dem Resultat der geleisteten Arbeiten entsprechen und besser auf die QV-Bewertungen abgeglichen sind.

**üK-Infoblatt** - Künftig wird die üK-Leiter-Info nur noch als 1-seitiges Papier - mit aktuellen und wichtigen Fakten - erscheinen. In der Regel wird diese nach der jährlichen üK-Kommissionssitzung Ende Oktober verschickt. Wenn sich unter dem Jahr wichtiges ereignet, wird mit einem zusätzlichen Infoblatt oder direkt per E-Mail darüber berichtet.

**Berufsbildnertagung, Freitag, 1. September 2023** - Im Programm stehen jeweils Informationen über die Ausbildung, Austausch «wo drückt der Schuh», Führung durch die Werkstätten und Besuch der Lernenden während dem üK G1 in der Holz- und der Metallwerkstatt.

**Rücktritt von Armin Debrunner als Leiter der üK-Kommission** - Armin Debrunner gibt seinen Rücktritt als Leiter der üK-Kommission per Ende Juli 2023 bekannt. Ab August wird ein Nachfolger:in dieses Amt übernehmen. In seiner Funktion als Werkstatteleiter im Arenenberg wird Armin alle Aufgaben, die in direktem Zusammenhang mit der Durchführung der üK vor Ort anfallen, weiterhin erledigen.

**Personeller Wechsel in der üK-Organisation** - Per 1. Januar 2023 hat Yvonne Dubois die Administration und Kursorganisation von Raphaela Riebli übernommen. Yvonne konnte sich an der Tagung allen vorstellen und bereits Red und Antwort stehen, wie sie diese Arbeit angeht und wie die Zusammenarbeit in Zukunft aussehen wird. Yvonne wird in ihrem Büro in Aeffligen arbeiten.

Nach der Sitzung gings an die Arbeit in den Werkstätten: Inventarlisten erstellen, resp. ergänzen; Eigentumsverhältnisse von diversen Instrumenten, Werkzeugen und Einrichtungen klären; eine scheinbar leichte Aufgabe, die sich als eben nicht so einfach entpuppte. Mit dem Resultat können wir zufrieden sein. Jetzt gilt es, à jour zu bleiben und zum ganzen Inventar Sorge zu tragen.

*Armin Debrunner, üK-Leiter-Verantwortlicher*

### Vernissage Fresh Wind Ausstellung am 15. März 2023



Gerd Friedel

Walter Bassetto



Arenenberg Winds

Wie im letzten Accento angekündigt, startete am 15. März die Wanderausstellung **Fresh Winds**. Anlässlich der Vernissage stellte Adrian von Steiger die Umsetzung der Forschungsziele vor. Gerd Friedel und Walter Bassetto, (Fachlehrer Blasinstrumentenbau) erläuterten ihren Beitrag am Forschungsprojekt.

Beim Nachbau einer Naturtrompete war insbesondere die Beschaffung und Verarbeitung von möglichst authentischem Material DIE Herausforderung, wie Gerd an der Vernissage ausführte. Weiter umriss Gerd kurz die weitere Entwicklung von der Natur- über die Klappen- bis zur modernen Trompete. Mehrere moderne Instrumente waren im musikalischen Rahmenprogramm mit den Arenenberg Winds zu hören.

Walter Bassetto beschäftigte sich bei seiner Arbeit intensiv mit «dem Stradivari der Fagottinstrumente». Ziel war (Zitat Fresh Wind) «Der Nachbau eines spieltauglichen romantischen Fagotts nach dem Vorbild des französischen Savary-Bassons sowie die Zusammenstellung eines passenden Spielreper-toires». Eindrücklich gab Walter einen kleinen Einblick in die Herausforderungen beim Nachbau dies technisch ausgefeilten Instrumentes.

Interessierte Gäste hatten im Anschluss an den Apéro die Gelegenheit, die Ausstellung geführt zu erkunden. Adrian von Steiger konnte die Besucher mit vielen Hintergrundinformationen zu den Exponaten faszinieren. Die Gruppen wurden jeweils in Deutscher und / oder Französischer Sprache begleitet.

Weitere Informationen zu Fresh Wind sind unter <https://www.fresh-wind.ch/> zu finden und auch im Artikel im Tagblatt [Blasinstrumente machen Halt auf dem Arenenberg \(tagblatt.ch\)](#)

Was 2016 mit ersten Gesprächen begonnen hat, konnte diesen März endlich umgesetzt werden. Ein grosser Dank geht an alle Verantwortungsträger und Mitarbeitenden des BBZA sowie die Lernenden, welche das Team jederzeit tatkräftig unterstützt haben.

Die Ausstellung wird bis im Oktober am BBZA zu Gast sein – nutzen Sie die Gelegenheit und informieren Sie sich, welche Möglichkeiten moderne Techniken für den Instrumentenbau haben könnten.

*Jörg Gobeli, GA-Mitglied*

### Ankündigung 2023

**19. DV IGMIB**

**Mittwoch, 28. Juni 2023**

Bundeshaus Bern

**MIB-Schlussfeier**

**Freitag, 7. Juli 2023**

BBZ Arenenberg

**Berufsbildner-Tagung**

**Freitag, 1. September 2023**

BBZ Arenenberg

IGMIB, c/o Elin Office AG  
 Nordring 10a, 3013 Bern  
 Tel.: 031 313 20 00  
 E-Mail: [info@igmib.ch](mailto:info@igmib.ch)  
[www.igmib.ch](http://www.igmib.ch)